

JU Schweinfurt – Land

Karl – Götz – Str. 17

97424 Schweinfurt

Tel: 09721-947740

mail: unterfranken@csu-bayern.de

„QUO VADIS – GEOMED-Klinik Gerolzhofen ?“ Junge Union Schweinfurt-Land informiert sich vor Ort

Über den „Status Quo“ der Kreisklinik -GEOMED- informierte sich die JU Schweinfurt Land. Neben der Besichtigung der Klinikeinrichtungen stand der Blick in die Zukunft des Krankenhauses im Vordergrund. Der Chefarzt, Dr. med. Manfred Klein, stand der JU-Besuchergruppe, angeführt vom JU-Kreisvorsitzenden, Thomas Siepak, Rede und Antwort. Begleitet wurde der CSU Nachwuchs von der stellv. Landrätin Christine Bender und der Vorsitzenden des Fördervereins -GEOMED- Liselotte Feller.

Die GEOMED ist wesentlicher Bestandteil der Grund- und Regelversorgung nicht nur der Bürger aus dem südlichen Landkreis Schweinfurt. Der klinische Betrieb läuft rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Die Chirurgie- und die Innere-Abteilung sind die „tragenden Pfeiler“. Die Nahversorgung wird u.a. durch 90 Betten, 3 OP-Säle sowie ambulante Notfallversorgung mit Eingangsscheck auf freiwilliger Basis gewährleistet. Auf Nachfrage des JU-Vorsitzenden, wo man denn helfen könnte, äußerten die Verantwortlichen, dass eine bessere Nutzung der Klinik durch verstärkte Einweisungen der regionale Ärzteschaft wünschenswert sei. „Dies ist um so wichtiger, weil viele kleinere Kliniken wirtschaftlichen Zwängen unterliegen, wie wir aktuell auch von den -Hassberg Kliniken- wissen“, so Thomas Siepak.

Aus Sicht der JU besteht nicht nur aus politischen Gründen, sondern auch aus sozialen wie gesundheitspolitischen Gesichtspunkten die Erforderlichkeit eines Fortbestehens des Klinikstandorts. Am Ende der Veranstaltung bedankte sich die Junge Union bei den Repräsentanten der Klinik mit einem kleinen Präsent für die nicht alltägliche Möglichkeit, sich vor Ort aus erster Hand mit einem Blick in die Zukunft der „Steigerwald-Klinik“ zu informieren. „Nur wer die Situation vor Ort kennt, kann auch mitreden“, so Thomas Siepak.